



Sonderteil - ASIEN/TAIWAN - Kardinal Paul Shan, Bischof von Kaohsiung: „Papst Benedikt XVI. ist für die Kirche richtungsweisend“

Vatikanstadt (Fidesdienst) - „Der Klerus und die Gläubigen in China bringen dem neuen Papst Treue und Respekt entgegen. Sie freuen sich sehr und setzen große Hoffnung auf ihn, dabei werden sie auch intensiv für den Papst beten“, so Kardinal Paul Shan Kuo.hsi, Bischof von Kaohsiung (Taiwan) im Gespräch mit dem Fidesdienst zur Wahl von Papst Benedikt XVI.. „Der neue Papst ist ein großer Theologe und seine Positionen zur Glaubenslehre sind gut bekannt. In seiner Predigt bei der Messe mit den Kardinälen hat er das Programm seines Pontifikats fast schon im Einzelnen erläutert und auf die Herausforderungen hingewiesen, denen der Glaube und die Kirche gegenüberstehen. Er ist für die Kirche richtungsweisend und wissen um seine Vision vom Glauben in der Beziehung zur heutigen Zeit. Ich bin mir Sicher, dass Benedikt XVI. die Linie von Papst Johannes Paul II. fortsetzen wird“.

Zur Zukunft der Kirche in China sagt Kardinal Shan: „In den Beziehungen zu China besteht das Problem darin, dass, wenn China eine unabhängige Kirche wünscht, diese nicht zur Weltkirche gehört, und dies immer ein Hindernis in den Beziehungen zum Heiligen Stuhl sein. Doch wir hoffen und beten für eine bessere Zukunft“ (PA) (Fidesdienst, 23/04/2005 - 19 Zeilen, 204 Worte)